

I
01
Herrn Nemitz**Antrag Drucksache Nr.: 00233/2020 der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Betreff: Frei werdende Theatermittel für Kulturförderung****Beschlussvorschlag:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, nach Abschluss des Theaterpaktes aus den frei werdenden Mitteln 1 Million Euro zur Kulturförderung einzusetzen.

Aufgrund des vorstehenden Beschlussvorschlags nimmt die Verwaltung hierzu Stellung:

1. Rechtliche Bewertung (u.a. Prüfung der Zulässigkeit; ggf. Abweichung von bisherigen Beschlüssen der Stadtvertretung)**Aufgabenbereich: Eigener Wirkungskreis**

Der Antrag ist aufgrund der Zuordnung zum freiwilligen Aufgabenbereich im Zusammenwirken mit der weiterhin attestierten weggefallenen dauernden Leistungsfähigkeit gemäß § 17 Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO-Doppik) in Verbindung mit § 17a - Maßnahmen bei Einschränkungen der dauernden Leistungsfähigkeit) unzulässig.

Entgegen der Auffassung der antragstellenden Fraktion werden solange keine Haushaltsmittel frei, wie der kommunalverfassungsrechtlich vorgeschriebene Haushaltsausgleich (§ 43 Absatz 6 KV M-V) nicht erreicht ist. Die Voraussetzungen für die Wahrnehmung zusätzlicher oder die Ausdehnung vorhandener freiwilliger Aufgaben sind abschließend durch § 17a GemHVO-Doppik begrenzt.

2. Prüfung der finanziellen Auswirkungen**Art der Aufgabe: Freiwillige Aufgabe (ergänzend)****Kostendeckungsvorschlag entsprechend § 31 (2) S. 2 KV: -**

Einschätzung zu voraussichtlich entstehenden Kosten (Sachkosten, Personalkosten):

3. Empfehlung zum weiteren Verfahren**Ablehnung**

Dr. Rico Badenschier